



Lebenshilfe
Lübbecke



Lübbecke
Werkstätten



Wohnen und
Begleiten

PRESSEAUSSCHNITT

Zeitung/Datum :

Diepholzer Kreisblatt / Mittwoch, 02.09.2009

PERSÖNLICHES

30 Jahre bei der Lebenshilfe

LÜBBECKE - Seine 30-jährige Zugehörigkeit zur Lebenshilfe Lübbecke feiert in diesen Tagen Bernd Wunderlich aus Lübbecke. Er schloss seine Ausbildung als Mechaniker ab und arbeitete anschließend einige Jahre in diesem Beruf. Dann begann er ein Studium an der Fachschule für Technik, das er als staatlich geprüfter Techniker 1979 abschloss. Kurz darauf nahm Bernd Wunderlich seinen Dienst als Elektromechaniker und Gruppenhelfer in der Betriebsstätte „Am Osterbruch“ in Lübbecke auf und sorgte hier später als Gruppenleiter in der Behindertenarbeit für die Anleitung und berufliche und soziale Rehabilitation behinderter Menschen.

Im Februar 1982 legte Wunderlich vor der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland die Meisterprüfung als Maschinenbauer ab und nahm gleichzeitig an der Sonderpädagogischen Zusatzausbildung für Gruppenleiter in Werkstätten für behinderte Menschen teil, die er 1983 vor dem Prüfungsausschuss des Landesverbands der Lebenshilfe abschloss. 1988 erwarb er nach weiteren Fortbildungen den Titel des Rehabilitations-Technikers. Der Jubilar ist seit 1999 Beauftragter für Sicherheit und Qualität. Zu seinen Aufgaben gehören u.a. die Funktionen des Qualitätsmanagement-Beauftragten (OMB), Datenschutzbeauftragten, Gefahrstoffbeauftragten und der Fachkraft für Arbeitssicherheit. Zwischenzeitlich war Bernd Wunderlich auch Fachübungsleiter im Behindertensport und ist seit vielen Jahren Leiter der Werkstattkapelle.